



Joseph Haydn

Die sieben letzten Worte unseres Erlösers am Kreuze

Quartetto Con Piacere

Konzert am 17. April 2019 – 17 Uhr in der Magdeburger Wallonerkirche

Ein besonderes Juwel der klassischen Streichquartettliteratur ist ohne Frage die von Joseph Haydn in Musik gefassten überlieferten Worte Jesu am Kreuz. Bezugnehmend auf die vier Evangelien des Neuen Testaments schuf er sieben langsame Sätze, denen er einen Einleitungssatz und ein stilisiertes Erdbeben am Ende beifügte. Die Besonderheit der Hauptsätze besteht darin, dass den Anfängen stets die lateinischen Bibelworte unterlegt sind. Zur Uraufführung gelangte das Auftragswerk im spanischen Cadix in der Fassung für Streichorchester, die Haydn selbst aber bald für Streichquartett bearbeitete und der er später auch noch eine Oratorienfassung folgen ließ. Der Dom in Cadix war zur Sterbestunde Jesu schwarz ausgekleidet und nur die notwendigen Lichter für die Instrumentalisten brannten. Zwischen den einzelnen Sätzen der Meditationsmusik wurden die Worte Jesu verlesen und ausgedeutet. Die Musiker des „Quartetto Con Piacere“ möchten gemeinsam mit Thomas Böttcher (Ev.-reformierte Gemeinde) den Zuhörern diese einmalige Meditationsstimmung nahebringen und laden ein zum eigenen Nachdenken über die damaligen Geschehnisse, die den Bezug bis in unsere Gegenwart nicht verloren haben.

Wir freuen uns, Ihnen mit diesem Konzert ein besonderes Erlebnis schenken zu dürfen.

Das Quartetto Con Piacere sind:

Ingo Fritz	1. Violine
Dorothea Lenz	2. Violine
Christoph Schinke	Viola
Hennig Bundies	Violoncello

begleitet von:

Thomas Böttcher Liturgie und Lesungen

Der Eintritt beträgt 10 EUR. Eintrittskarten erhalten Sie im Kartenhaus des Alleecenters Magdeburg (Ernst-Reuter-Alle 11) sowie im Büro und an der Abendkasse der Wallonerkirche.

*Presbyterium der Ev.-ref. Gemeinde Magdeburg
Uwe Thal (V.i.S.P.)*

Magdeburg im April 2019